

# Stadt Bergneustadt

## Der Bürgermeister

Bergneustadt, 18.05.2005

Beschlussvorlage Nr.

Federführendes Amt / Aktenzeichen  
61-26-01

öffentlich

nichtöffentlich

↓ Beratungsfolge	↓ Sitzungstermin
Planungs-, Bau- und Umweltausschuss	15.06.05

## Beschlussvorlage

**25. Änderung des Flächennutzungsplanes im Parallelverfahren gem. § 8 Abs. 3 BauGB zum Bebauungsplan Nr. 53 – Brelöh “Zur Drift“**  
**hier: Aufstellungsbeschluss**

### Beschlussvorschlag:

Der Planungs-, Bau- und Umweltausschuss beschließt gem. §§ 1 Abs. 3, 2 Abs. 1 und § 8 Abs. 3 Baugesetzbuch (BauGB) vom 23.09.2004 (BGBl. I S. 2414), in der jeweils neuesten gültigen Fassung, den Flächennutzungsplan durch ein Parallelverfahren zum Bebauungsplanaufstellungsverfahren Nr. 53 – Brelöh “Zur Drift“, zu ändern (25. Änderung im Parallelverfahren).

Die Begründung gemäß § 5 Abs. 5 BauGB (Stand: 06. Mai 2005) ist beigefügt.

Der Geltungsbereich ist identisch mit dem Geltungsbereich des Bebauungsplanentwurfes.

\_\_\_\_\_  
Unterschrift

**Erläuterungen:**

In seiner Sitzung am 22.06.2004 hat der Planungs-, Bau- und Umweltausschuss die Aufstellung des BP Nr. 53 – Brelöh “Zur Drift“ beschlossen.

Nachdem die Planung auch in den Haushaltsplan 2005 eingestellt worden ist, konnte der Auftrag für den Plan im Dez. 2004 noch erteilt werden. Der Vorentwurf war dann im Februar 2005 fertiggestellt.

Gemäß der Beschlusslage erfolgte die frühzeitige Beteiligung gem. § 3 Abs. 1 BauGB, nach Bekanntmachung im Amtsblatt vom 14.03.2005, in der Zeit vom 22.03.2005 bis einschl. 05.04.2005. Die Träger öffentlicher Belange wurden mit Schreiben vom 17.03.2005 angeschrieben und um Stellungnahme gebeten. Die landsplanerische Abfrage gem. § 20 LPlG erfolgte ebenfalls mit Anschreiben vom 17.03.2005. Angeforderte ergänzende Unterlagen wurden der Bezirksregierung mit Schreiben vom 24.03.2005, 05.04.2005 und 06.05.2005 übersandt.

Da sich der Planbereich im Außenbereich befindet ist für das weitere Aufstellungsverfahren auch eine Flächennutzungsplanänderung erforderlich, die eigentlich im Verfahren der 4. Änderung des Flächennutzungsplanes angedacht war. Da sich dieses Verfahren aber noch hinziehen wird, wird u.a. auch dieses erforderliche Flächennutzungsplanänderungsverfahren ausgekoppelt und als (25.) Änderungsverfahren des Flächennutzungsplanes im Parallelverfahren durchgeführt.

Die weitere Beteiligung erfolgt dann im Rahmen der öffentlichen Auslegung, die nach Abwägung der Anregungen und Bedenken, die im Verfahren der frühzeitigen Beteiligung vorgetragen wurden, noch beschlossen werden muss.

<b>Mitzeichnungen</b>			
<input checked="" type="checkbox"/>	I. Beigeordneter	Datum	<input checked="" type="checkbox"/>
			Amt 66
			Datum
<input type="checkbox"/>	Amt 10	Datum	<input type="checkbox"/>
			Datum
<input checked="" type="checkbox"/>	Amt 20	Datum	<input type="checkbox"/>
			Datum